

Die Bedeutung gendergerechter Sprache zur Herstellung von Geschlechtergerechtigkeit in der Schule

Beitrag von „MrJules“ vom 26. Oktober 2021 11:36

Zitat von karuna

Na was denn nun 4 oder 5? Muss doch ein sehr enges Umfeld sein, das dir von den psychologischen Diagnosen seines Kindes erzählt.

Ich führe doch nicht Buch darüber, wie alt die Kinder meiner Freunde und Bekannten sind. Ich weiß idR nur ungefähr, ob sie schon im Kindergarten oder in der Schule sind.

Warum sollte ich wissen, wie alte die Kinder meiner Freunde und Bekannten sind, oder wann sie Geburtstag haben? Es sind doch nicht meine Kinder, ich bin nicht verwandt mit ihnen, nicht ihr Patenonkel und auch nicht mit ihnen, sondern mit ihren Eltern oder einem Elternteil befreundet.

Was ändert das an der Aussage meines Beitrags? Das ist doch einfach nur ein weiterer Versuch, jemanden zu diskreditieren, mit dem man sich inhaltlich nicht auseinandersetzen kann oder will.